



## The **TRAFFIC SNAKE GAME NETWORK**

Nationaler E-Newsletter  
Ausgabe 6, September 2016



### Das Verkehrsschlängenspiel-Netzwerk feiert drei großartige Jahre!



Im Februar 2014 haben wir begonnen, ein Netzwerk zum Verkehrsschlängenspiel aufzubauen. Das Netzwerk wurde eingerichtet, um diese Kampagne europaweit zu verbreiten und zu unterstützen. Seit drei Jahren kümmern sich sogenannte **National Focal Points** in zahlreichen europäischen Ländern darum, das Verkehrsschlängenspiel zu wiederholen oder neu einzuführen oder mit begleitenden Maßnahmen zu erweitern. In diesem E-Newsletter möchten wir Sie gerne über die Ergebnisse des EU-unterstützten Projektes aus drei Jahren Umsetzung informieren.

Natürlich möchten wir auch unseren Dank und unsere Dankbarkeit all jenen aussprechen, die während des EU-Projektes in die Weiterentwicklung des Verkehrsschlängenspiels und die Unterstützung des Netzwerkes involviert waren. Die Ergebnisse der Kampagne zeigen deutlich, dass wir zusammen eine bedeutende Veränderung im Mobilitätsverhalten der Kinder bewirkt haben!

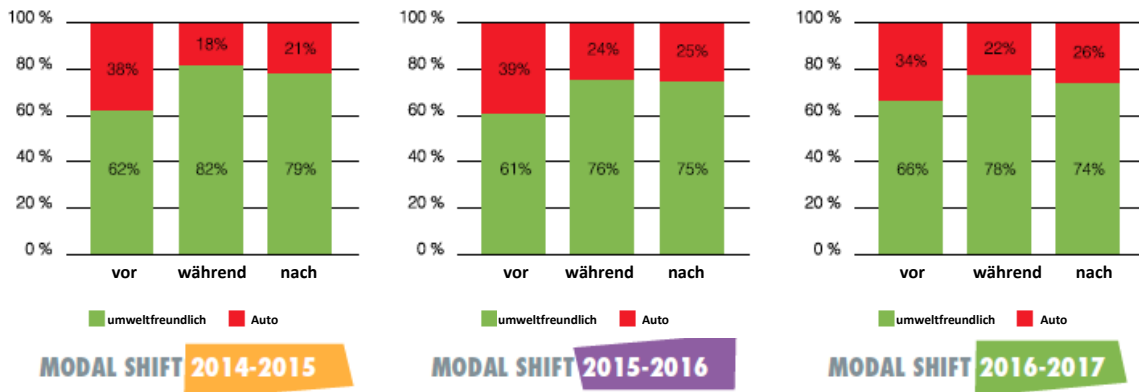
### Die Ergebnisse bis jetzt

Während des drei Jahre dauernden EU-Projekts\* wurde das Verkehrsschlängenspiel in 19 Ländern umgesetzt. Bis dato haben eindrucksvolle 177.587 Kinder in 1.192 Schulen das Spiel gespielt. Die EU-weiten Einsparungen betrafen in diesem Zeitraum 2,458.853 Autofahrten und 397 Tonnen CO<sub>2</sub>. (\* Erhebungsdaten 2014-2016, die Daten des Schuljahres 2016-2017 sind noch nicht vollständig inkludiert, da das Schuljahr noch nicht zu Ende ist.)

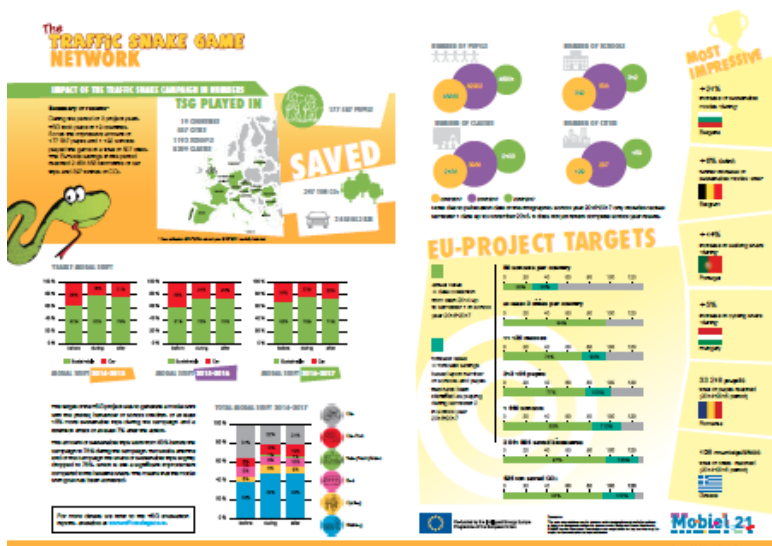
Das Ziel des Verkehrsschlängenspiels ist es, eine Veränderung des Mobilitätsverhaltens von Schulkindern zu erreichen, und zwar von mindestens 15% mehr umweltfreundlichen Wegen während der Kampagne und ein Mehr an umweltfreundlichen Wege von mindestens 7% nach der Aktion im Vergleich zu vorher. Der Anteil der umweltfreundlich zurückgelegten Schulwege hat sich im Zeitraum 2014-2014 von 63% vor der Kampagne auf 78% während der Kampagne erhöht. Drei Wochen nach der Kampagne ist dieser Anteil nur geringfügig auf 76% zurückgegangen, was nach wie vor eine signifikante Verbesserung im Vergleich zur Aufteilung der gewählten Verkehrsmittel zu Beginn des Verkehrsschlängenspiels darstellt. Das bedeutet,

dass das Ziel der Verhaltensänderung erreicht wurde. Die unten stehende Grafik verdeutlicht die jährlich erzielten Ergebnisse:

### JÄHRLICHE VERÄNDERUNG DES MOBILITÄTSVERHALTENS



Mehr Details dazu finden Sie in unserer neuesten [Infografik](#).



## Rückmeldungen von InteressensvertreterInnen und MultiplikatorInnen

Das Verkehrsschlängenspiel hat gezeigt, dass Kinder die Kampagne – sowohl als Klassen- als auch als Schulaktion – lieben und ihre Eltern motivieren konnten, ihr Mobilitätsverhalten zu ändern, indem sie weniger Eltern-Taxidienste auf dem Schulweg übernommen haben. Wir haben aber nicht nur die Kinder befragt, sondern auch verschiedene InteressensvertreterInnen, die sich an der Kampagne beteiligt haben:

- Katia Arribas, 6 Jahre alt, Barbadás, Ourense (Spanien):  
*“Herr Lehrer, es tut mir sehr leid ... aber heute kann ich keinen Verkehrsmittelsticker bekommen, den ich bin nicht zur Schule gegangen, ich habe den Lift in meinem Haus benutzt.”*
- Uschi Neusiedler, VS Josefstadt, Wiener Neustadt (Österreich):  
*„Wir hatten großes Vergnügen bei der Durchführung des Verkehrsschlängenspiels! Wir hatten nicht mit so viel Motivation von Seiten der SchülerInnen gerechnet! Sie sind begeistert, gemeinsam zur Schule zu gehen.“*
- Claudine Brill, Koordinator von Mobilsem (Mobilitätsplattform Belgien):  
*„Das Verkehrsschlängenspiel ist eine attraktive und konkrete Methode, einen Überblick zu erhalten über die Wahl der Verkehrsmittel und die Wege, die die Schüler zur Schule benutzen.“*

- Lucia Ilieva, National Focal Point (Bulgarien):  
*„Das Verkehrsschlängenspiel war ein großer Erfolg in Bulgarien, denn zum ersten Mal hatten wir ein brauchbares Tool zur Mobilitätserziehung der Kinder. Wir bemühten uns, unsere Mitglieder im ganzen Land zu mobilisieren und zahlreiche Schulen zu involvieren, weil wir sehen in der jungen Generation die wichtigste Zielgruppe.“*
- Maria, Lehrerin (Italien):  
*„Wir mussten mit den SchülerInnen überhaupt nicht über Preise sprechen: ihre Freude und Begeisterung während des Aufklebens der Sticker auf die große Verkehrsschlange war schon Belohnung genug für sie!“*
- Leea Catincescu, National Focal Point (Rumänien):  
*„In einer motorisierten Gesellschaft mit passionierten AutofahrerInnen und solch einer Tradition der Autonutzung mutete das Verkehrsschlängenspiel wie Mission Impossible an. Nichts verriet tatsächlich den großen Erfolg, den wir erlebten. Es war wie ein Dominoeffekt. Das Verkehrsschlängenspiel hat eine Stadt nach der anderen, mehr und mehr Schulen, LehrerInnen und Eltern auf sich aufmerksam gemacht. Letztendlich wurde das Spiel ein Stück des Kinderuniversums. Heute ist das Verkehrsschlängenspiel eine nationale, nicht mehr zu stoppende Kampagne.“*
- Kika Judel, Autonome Stadtkoordinatorin Melilla (Nationales Verkehrssicherheitsbüro Spanien):  
*„Das Verkehrsschlängenspiel ist die Tür, die anderen, weitreichenden Kinder-Mobilitätsinitiativen geöffnet wurde.“*

## Die Zukunft

Wir sind zuversichtlich, dass auch nach Ende des EU-Projektes das Verkehrsschlängenspiel in Österreich weitergespielt wird. Zahlreiche Städte und Partnerorganisationen, wie beispielsweise die Stadt Graz und die Wiener Gesundheitsförderung, haben bereits ihr Interesse bekundet, eine Weiterführung der Schulaktion zu unterstützen. Eine Nachfrage bei den Schulen hat ergeben, dass für viele eine Umsetzung des Verkehrsschlängenspiels einmal im Jahr schon zur lieb gewonnenen Routine gehört. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen beteiligten Schulen, LehrerInnen, Kindern und Eltern herzlich für ihre motivierte und engagierte Beteiligung bedanken:

### Wiener Schulen – unterstützt von Wiener Gesundheitsförderung WiG

VS Schukowitzgasse | VS Leystraße | VS Svetelskystraße | VS Am Baumannpark | VS Luther |  
VS Carl Prohaska | VS Friesgasse | OVS Kaisermühlen | VS Erlaa | VS Grünentorgasse | VS Ruckergasse |  
VS St. Elisabeth-Platz

### Grazer Schulen – unterstützt von der Abteilung für Verkehrsplanung der Stadt Graz

PVS Odilien | VS Gösting | VS Peter Rosegger | PVS Schulschwestern | VS Gabelsberger | VS Engelsdorf

### Steirische Schulen – unterstützt vom Land Steiermark, Klimaschutzkoordination und Regionalmanagement Bezirk Liezen

VS Gaberdorf | VS Leoben Stadt | VS Seegraben | VS Liezen | VS Admont | VS Weißenbach | VS Stainach |  
VS Irdning | VS Waldegg | VS Donauwitz | VS Raaba | VS Göss | VS Hitzendorf | VS Hausmanstätten |  
VS Bruck Wienerstraße | VS Stanz

### Salzburger Schulen – unterstützt von Magistrat Salzburg, Büro Stadtrat Johann Padutsch

VS Parsch | VS Josefiu | VS Abfalter | VS Lehen II | VS Alfred Bäck/Taxham | VS Leopoldskron | VS Lehen

### Wiener Neustädter Schulen – unterstützt von Magistrat Wr. Neustadt, Verkehrsamt

VS Ungarviertel | VS Barwitzius | VS Pestalozzi | VS Rudolf Wehrl | VS Josefstadt | VS Baumkirchner |  
VS Christiana

Linzer Schulen – unterstützt von Magistrat Linz, Mobilitätsberatung

VS 4 Mozartschule | VS 8 Goetheschule | VS 12 Otto-Glöckel-Schule | VS 16 Jahnschule |  
VS 17 Löwenfeldschule | VS 28 Dr. Karl Renner Schule | VS 32 Keferfeldschule | VS 37 Karlhofschule |  
VS 45 Hausleitnerschule

Schulen in Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg

VS Waldegg | VS Altenberg | VS Wagrain



## Machen auch Sie mit beim Verkehrsschlängenspiel!

Wir informieren Sie gerne, unter welchen Rahmenbedingungen Sie das Verkehrsschlängenspiel in Ihrer Stadt / Gemeinde und/oder Schule umsetzen können:

**Institut für Verkehrspädagogik IVP**

Margit Braun, +43/699/181 045 29 | [office@ivp.co.at](mailto:office@ivp.co.at)

## Follow Us

Wir freuen uns, wenn Sie Vivi, der Verkehrsschlange unter [Facebook.com/Verkehrsschlängenspiel](https://www.facebook.com/Verkehrsschlängenspiel) oder [Twitter.com/TrafficSnake\\_AT](https://twitter.com/TrafficSnake_AT) folgen.

Besuchen Sie unsere internationale Webseite: [www.trafficsnakegame.eu/austria/](http://www.trafficsnakegame.eu/austria/)

Dieser Newsletter wurde im Rahmen des Traffic Snake Game Network Projekts von Mobiel 21 erarbeitet und vom IVP übersetzt und adaptiert.  
Falls Sie sich von diesem Newsletter abmelden oder ihn zukünftig nicht erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine kurze Nachricht an [office@ivp.co.at](mailto:office@ivp.co.at)

Die alleinige Verantwortung für den Inhalt dieses Dokuments liegt bei den Autoren. Es stellt nicht zwangsläufig die Meinung der Europäischen Region dar. Weder EASME noch die Europäische Kommission sind verantwortlich für jedweden Gebrauch der hierin enthaltenen Informationen.



Co-funded by the Intelligent Energy Europe Programme of the European Union